Elternabend 6. Klassen- Übertritt

Herzlich willkommen bei eduzis!

eduzis

1

EDUZIS – Übertrittselternabend – ÜBERBLICK

Überblick über den Abend

- Vorstellung der Personen
- Eckdaten eduzis
- Unterricht konkret
- Schwerpunkte von eduzis:
  - überfachliche Kompetenzen
  - Berufswahl
- Ausblick

2

EDUZIS – Übertrittselternabend – PERSONEN

Schulleitung Seehalde, Niederhasli

- Nora Beutler
- Ansprechperson für SIE als Eltern/ Erziehungsberechtigte und Schülerinnen und Schüler
- nora.beutler@eduzis.ch
- Telefonnummer: 044 852 54 02

3

EDUZIS – Übertrittselternabend – PERSONEN

Schulleitung Eduzis

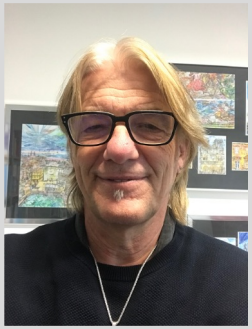
- Pascal Werle
- Projekte in beiden Schulhäusern
- Entwicklung und Verantwortung ICT
- pascal.werle@eduzis.ch

4

EDUZIS – Übertrittselternabend – PERSONEN

Schulleitung Eichi, Niederglatt

- Peter Kuster
- Ansprechperson für SIE als Eltern/ Erziehungsberechtigte und Schülerinnen und Schüler
- peter.kuster@eduzis.ch
- Telefonnummer: 044 885 17 29



5

EDUZIS – Übertrittselternabend

IMAGEFILM

6

EDUZIS – Übertrittselternabend – PERSONEN

Aktuelle 3. Sek – Klassenlehrpersonen und Lerncoaches

Schulhaus Eichi

- Reto Schibli (3E)
- Lars Peter (3F)
- Andreas Keller (3G)
- Olivia Schneider (3H)

Schulhaus Seehalde

- Tahir Boshtraj: HB03, Magrathea
- Seraina Caplazi: HB02, Magrathea
- Julia Heller: HB09, Flow
- David Huber: HB10, Flow

7

EDUZIS – Übertrittselternabend – PERSONEN

Unterrichts-Expertinnen u.- Experten zur Stärkung

- Klassen-/Fachlehrperson/ Lerncoach (persönlich, fachlich, sozial)
- Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen
- DaZ-Lehrpersonen (Deutsch als Zweitsprache)
- Schulische Assistentinnen und Assistenten im Unterricht
- Schulsozialarbeit
- Berufswahlcoach/ Projekt Lift/ Job-Coach
- Zivildienstleistende

8

EDUZIS – Übertrittselternabend – ECKDATEN

Überblick - Eckdaten

- pro Schulhaus ca. 230 Schülerinnen und Schüler
- je 12 Klassen, Abteilungen Sek A/B kombiniert
- Anforderungsstufen (I, II, III) in Mathematik, Französisch und Englisch (I= kognitiv höchste Anforderungsstufe)
- digitale Schule: iPads als Arbeitsinstrument
- weitere Infos: unter www.eduzis.ch

9

EDUZIS – Übertrittselternabend – UMSTUFUNG

Umstufungstermine für Abteilung oder Anforderungsstufe

1. Sek	**2./3. Sek**
- Ende November 2024	
	- Ende Januar 2025
- Mitte April 2025	
- Ende Schuljahr 2025	- Ende Schuljahr 2025

10

EDUZIS – Übertrittselternabend – UMSTUFUNG

Umstufungen im Schuljahr 22/23

eduzis

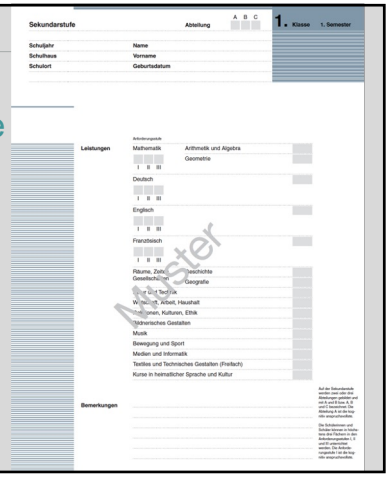
1. Sek

Stammklasse:	Aufstufungen:	2	Anforderungsstufe:	Aufstufungen:	27
	Abstufungen:	2		Abstufungen:	23

11

EDUZIS – Übertrittselternabend – ZEUGNIS

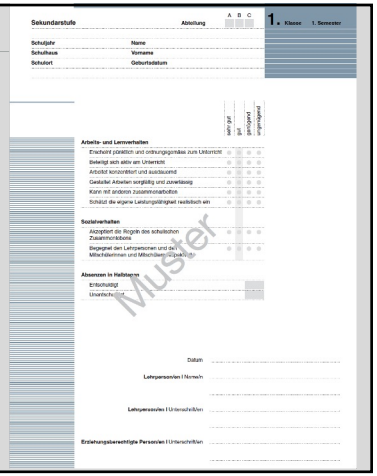
Beispiel Musterzeugnis 1. Sek 1. Semester, 1. Seite



12

EDUZIS – Übertrittselternabend – ZEUGNIS

Beispiel Musterzeugnis
1. Sek 1. Semester, 2. Seite


Sekundarstufe
Abteilung A B C
1. Klasse 1. Semester
Schuljahr
Schulhaus
Schulort
Name
Vorname
Geburtsdatum
Arbeits- und Lernverhalten
Sozialverhalten
Absenzen in Halbtagen
Datum
Lehrpersonen | Kürzel
Lehrpersonen | Unterschriften
Erziehungsberechtigte Personen | Unterschriften
Muster

13

SCHULHAUS EICHI – Übertrittselternabend – ECKDATEN

Jahrgangteams Eichi

- 3 Jahrgänge
- je vier Klassen bilden einen Jahrgang
- enge Betreuung der Schülerinnen und Schüler durch Lehrpersonen

14

SCHULHAUS EICHI – Übertrittselternabend – LEITBILD

Leitbild Eichi

1. *Unsere Schule ist ein **Lebensraum**, in dem jeder für sich selbst, sein Handeln, sein Umfeld und für sein Lernen **Verantwortung** übernimmt.*
2. *An unserer Schule pflegen wir einen vertrauensvollen Umgang und schaffen dadurch **Sicherheit**.*
1. *Ich verhalte mich **fair** und angemessen, schätze mich und die anderen.*
2. *Wir halten zusammen! Wir gehen mit unseren Mitmenschen anständig und **respektvoll** um, akzeptieren sie so wie sie sind und helfen einander. Diesem Umfeld tragen wir Sorge.*
3. *Wir begegnen uns auf **Augenhöhe**, das heisst mit Respekt, sind achtsam und wertschätzend.*

15

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – LEITBILD

Leitbild Seehalde

- *Für ein **gemeinschaftliches und erfolgreiches Lernen** bin ich engagiert und hole mir **Unterstützung**, wenn ich sie brauche.*
- *Für **meine Rolle und meine Aufgaben** an der Seehalde übernehme ich **Verantwortung** und nehme mich und andere **ernst**.*
- ***Gemeinsam** sind wir für ein respektvolles und vertrauensvolles **Zusammenleben** verantwortlich und gestalten dieses mit.*
- *Jede und jeder von uns ist **einzigartig** und **gehört zur Seehalde**.*
- *Ich **achte auf mich**, unterstütze andere und **sorge für meine Umwelt**.*

16

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – ECKDATEN

Lernhäuser Seehalde

- drei Lernhäuser:
  Magrathea, Flow (und Viva!)
- vier Klassen bilden je ein Lernhaus
- enge Betreuung der Schülerinnen und Schüler im Lernhaus durch Klassen-lehrpersonen/Lerncoaches
- jedes Lernhaus hat ein Office
  (=Lernlandschaft für individuelles Lernen)

17

EDUZIS – Übertrittselternabend – UNTERRICHT

Coaching Schulhaus Eichi und Seehalde

- Jede Klassenlehrperson erhält 2 Lektionen Coaching pro Woche
- Jugendliche haben alle 4-6 Wochen ein Coaching, kann aber auch häufiger oder seltener sein
- Coachinggespräche werden im Semesterbuch festgehalten
- Lösungsorientierter Ansatz (LOA)

18

SCHULHAUS EICHI — Übertrittselternabend – UNTERRICHT

Begriffe im Unterricht Eichi

- Kompetenztraining (KT): Lektionen mit betreutem selbstständigem Arbeiten
- Kompetenz- und Lernzentrum (KLZ): Raum, betreut von Schulischen Heilpädagogen
- Lernstudio: freiwillige Lektionen um Arbeiten zu erledigen
- Lernstudio+: betreuter Mittwochnachmittag für freiwilliges Arbeiten

19

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – UNTERRICHT

Begriffe im Unterricht Seehalde

- Homebase (HB) «Heimatstandort»: Klasse
- Lerncoach (LC) «Lernberater»: Klassenlehrperson
- Office «Büro»:
  Lektionen mit betreutem selbstständigem Arbeiten an den Lernzielen vom Fach
- Lernstudio+: betreuter Mittwochnachmittag für freiwilliges Arbeiten

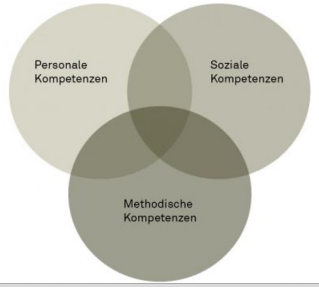
20

EDUZIS – Übertrittselternabend – ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN

Schwerpunkt: überfachliche Kompetenzen

- Methodische Kompetenzen
  - Sprachfähigkeit
  - Informationen nutzen
  - Aufgaben/Probleme lösen
- Personale Kompetenzen
  - Selbstreflexion
  - Selbstständigkeit
  - Eigenständigkeit
- Soziale Kompetenzen
  - Dialog- und Kooperationsfähigkeit
  - Konfliktfähigkeit
  - Umgang mit Vielfalt

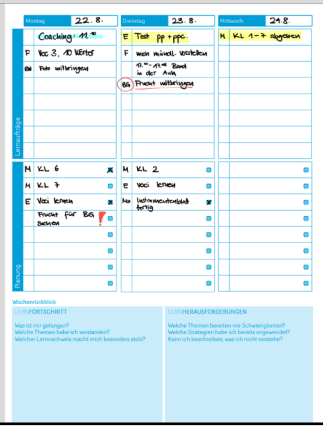
Abbildung 2: Personale, soziale und methodische Kompetenzen und ihre Überschneidungen



21

EDUZIS – Übertrittselternabend – SEMESTERBUCH

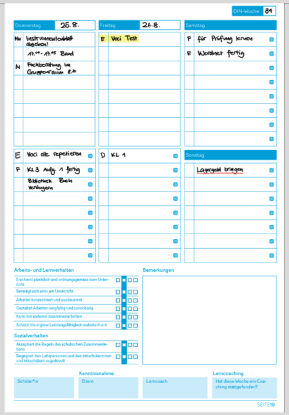
Semesterbuch (Wochenplanung) 1/2



22

EDUZIS – Übertrittselternabend – SEMESTERBUCH

Semesterbuch (Wochenplanung) 2/2



23

EDUZIS – Übertrittselternabend – GESUNDHEITS -UND PRÄVENTIONSKONZEPT

Gesundheits –und Präventionskonzept

- Schule: Prävention ist ein fixer Bestandteil im Unterricht und im Schulalltag und wird systematisch und koordiniert betrieben.
- Die SuS werden in ihrer Selbst- und Sozialkompetenz und somit in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gefördert und gestärkt.
- Das positive Verhalten der SuS wird gefördert, das Sicherheitsempfinden und das persönliche Wohlbefinden gestärkt.

SuS= Schülerinnen und Schüler

24

SCHULHAUS EICHI – Übertrittselternabend – STUNDENPLAN

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 08.15	LS (FF) LuAl NT Spez.	MI LuAl Zi.09	BS ReAm Sport 1	LS (FF) DrId Zi.09	E NiKe Informatik
08.20 09.05	RKE MuFe NT Spez.	RZG DrId Zi.09	MU MaSt Singsaal	D LuAl Zi.06	F JuBü Zi.07
09.10 09.55	M LuAl NT Spez.	M LuAl NT Spez.	RZG DrId Zi.09	E NiKe Informatik	M LuAl NT Spez.
10.20 11.05	WAH LaMa Kü.01	M LuAl NT Spez.	D LuAl Zi.02	M LuAl NT Spez.	M LuAl NT Spez.
11.10 11.55	WAH LaMa Kü.01	NT LuAl NT Spez.	F JuBü NT Spez.	RKE NiKe NT Spez.	D LuAl NT Spez.
12.00 12.45	WAH LaMa Kü.01				
12.45 13.30					
13.30 14.15	RZG DrId Zi.09	E NiKe Informatik		NT LuAl NT Spez.	BG KaHu Gestalten
14.20 15.05	D LuAl NT Spez.	F JuBü Zi.07		NT LuAl NT Spez.	BG KaHu Gestalten
15.20 16.05	D LuAl NT Spez.			BS ReAm Sport 1	TNG (FF) JeMe Holz
16.10 16.55				BS ReAm Sport 1	TNG (FF) JeMe Holz
17.00 17.45					

Anzahl Lektionen: 30

eduzis Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt

25

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – STUNDENPLAN

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 08.15	ZAP MaLa B104	Sport MZo MZH-1/MZH-2/MZH-3	M&I GaRa A010	F ReBl A105	
08.20 09.05	Office AnGe Office Magrathea	M MaLa B104	RKE TaBo B104	M MaLa B104	F ReBl A105
09.10 09.55	D AnGe B101	E AnEl A105	Office SNLa Office Magrathea	M MaLa B104	Office TaBo Office Magrathea
10.20 11.05	RKE TaBo B101	Office GaRa Office Magrathea	D AnGe B101	BG JoOt A209	RZG AnGe B101
11.10 11.55	Office MaLa Office Magrathea	Musik ChCa B001 Aula	D AnGe B101	BG JoOt A209	RZG AnGe B101
12.00 12.45					
12.45 13.30					
13.30 14.15	Sport MZo MZH-1/MZH-2/MZH-3	WAH UrSt B003		Office AnEl Office Magrathea	360° MaLa B104
14.20 15.05	Sport MZo MZH-1/MZH-2/MZH-3	WAH UrSt B003		E AnEl A105	360° MaLa B104
15.20 16.05		WAH UrSt B003		NT GaRa A214	
16.10 16.55				NT GaRa A214	

Input (Fachunterricht)

- Einführungen durch die Lehrperson
- Prüfungen/Vorträge etc.

Office (Lernlandschaft)

- Eigener Arbeitsplatz
- ruhiges und individuelles Arbeiten an den Kannzielen
- Betreut/begleitet durch Lehrpersonen
- Coaching durch Lerncoach und Fachberatungen

Wochenstart/-schluss

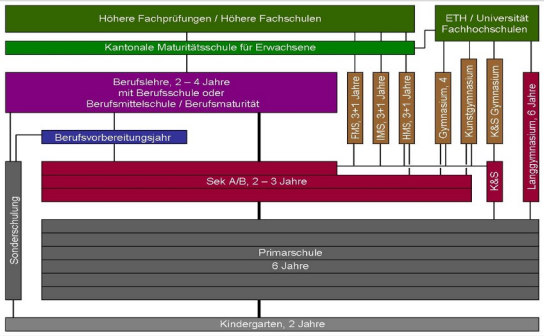
- Klassenrat
- Wochenplanung
- Rückblick/Ausblick

eduzis Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt

26

EDUZIS – Übertrittselternabend – BILDUNGSSYSTEM SCHWEIZ

Bildungssystem Schweiz



eduzis Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt

27

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Schwerpunkt: Berufswahl (Pflicht)

- Berufswahlunterricht (2. Sek)
- Berufliche Orientierung (Wahlfach 3. Sek)
- Schulhaussprechstunde bei Berufsbahnberaterin

eduzis Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt

28

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Schwerpunkt: Berufswahl (zusätzlich)

- Arbeit an überfachlichen Kompetenzen
- Coachings mit Klassenlehrperson (1.-3. Sek)
- Lift-Projekt (2. Sek) (Arbeits-/Sozialtraining)
- Berufswahlcoaching (2./3. Sek)
- Job-Coach (nach 3. Sek)

29

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

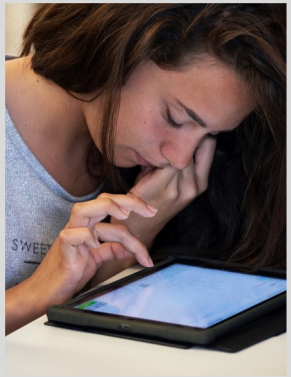
Berufliche Anschlusslösungen

Berufsfelder im 2023, Rangliste:

1. Wirtschaft/Verwaltung (27)
2. Gesundheit (23)
3. Elektrotechnik (13)
4. Fahrzeuge (10)
5. Metall/ Maschinen/ Uhren und Verkauf/ Einkauf (je 6)
6. Planung/ Konstruktion (5) 6. Bildung/ Soziales (4)
7. Bau (3)
8. Nahrung (2)

Verkehr/Logistik/ Sicherheit (2)
Chemie, Physik, Naturw. (2)
Holz, Innenausbau (2)
Informatik (2)
Verkauf, Einkauf (2)
Druck (2)
Gestaltung, Kunst (2)

9. Natur (1)



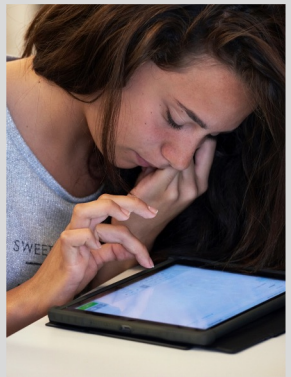
30

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Berufliche Anschlusslösungen

- Sek B (2023)
- Praktikum Fachmann/-frau Betreuung (4), Detailhandelsassistent/-in (3), Assistent/-in Gesundheit und Soziales (3), Dentalassistent/-in (3), Logistiker/-in (2), Montageelektriker/-in (2), Elektroinstallateur/-in (2), Detailhandelsfach- mann/-frau (2), Automobilfachmann/-frau (2), Haushaltspraktiker/ -in (1), Konditor/-in Confiseur/-in (1), Polymechaniker/-in (1), Anlagen- u. Apparatebauer/-in (1), Medizinische Praxisassistent/-in (1), Carrosserielackier/-in (1), Maler/-in (1), Kaufmann/-frau (1)

andere Anschlusslösungen (24)

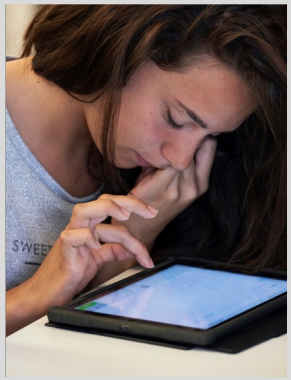


31

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Berufliche Anschlusslösungen

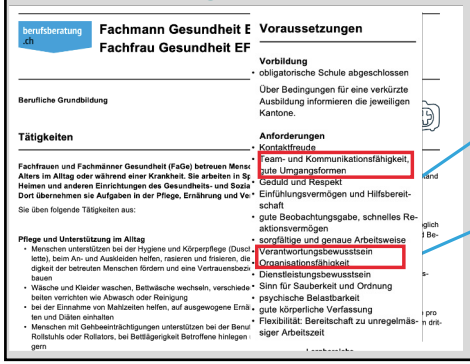
- Sek A (2023)
- Kauffmann/-frau (26), Fachmann/-frau Gesundheit (7), Medizinische Praxisassistentin (4), Automatiker/-in (4), Automobilfachmann/-frau (3), Automobilmechatroniker/ -in (3), Zeichner/-in (2) Elektroinstallateur/-in (2), Physiklaborant/-in (2), Polymechaniker/-in (2), Dentalassistent/-in (2), Detailhandelsfachmann/- frau (1) Augenoptiker/-in (1), Fachfrau/-mann Apotheke (1) Bäcker/-in Konditor/-in (1), Produktionsmechaniker/-in (1), Baumaschinenmechaniker/-in (1), Tiermedizinische Praxisassistent/-in (1), Konstrukteur/-in (1), Netzelektriker/-in (1), Elektroplaner/-in (1), Gebäudetechnikplaner/-in (1), Mediamatiker/-in (1), Gestaltung Werbetechnik (1), Polygraph/-in (1), Zimmermann/-frau (1), Strassenbauer/-in (1), Maurer/-in (1)



32

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Anforderungen Lehre als Fach. Gesundheit


berufsberatung.ch

Fachmann Gesundheit E
Fachfrau Gesundheit EF

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit (FaGe) betreuen Menschen jeden Alters im Alltag oder während einer Krankheit. Sie arbeiten in Spitälern, Heimen und anderen Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens. Dort übernehmen sie Aufgaben in der Pflege, Ernährung und Ve

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Pflege und Unterstützung im Alltag
- Menschen unterstützen bei der Hygiene und Körperpflege (Dusche, Toilette), beim An- und Auskleiden helfen, rasieren und frisieren, die Selbstständigkeit der betreuten Menschen fördern und eine Vertrauensbeziehung aufbauen
- Wäsche und Kleider waschen, Bettwäsche wechseln, verschiedene Arbeiten verrichten wie Abwasch oder Reinigung
- bei der Einnahme von Mahlzeiten helfen, auf ausgewogene Ernährung und Diäten einhalten
- Menschen mit Gehbeeinträchtigungen unterstützen bei der Benutzung Rollstuhls oder Rollators, bei Bettlägerigkeit Betroffene hinlegen gern

Voraussetzungen

Vorbildung
- obligatorische Schule abgeschlossen

Über Bedingungen für eine verkürzte Ausbildung informieren die jeweiligen Kantone.

Anforderungen
- Kontaktfreude
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, gute Umgangsformen
- Geduld und Respekt
- Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft
- gute Beobachtungsgabe, schnelles Reaktionsvermögen
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein
- Organisationsfähigkeit
- Dienstleistungsbewusstsein
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- psychische Belastbarkeit
- gute körperliche Verfassung
- Flexibilität: Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit

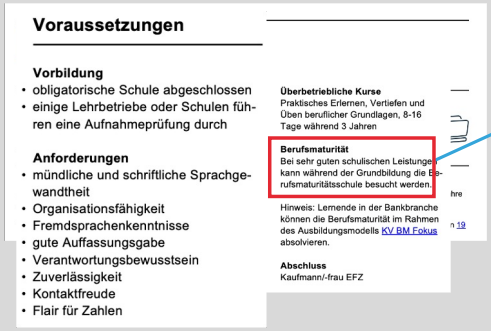
- Coachinggespräche Termine einhalten Reflexion
- Klassenrat/360°

- Arbeit im Office/ KT
- Planung Semesterbuch

33

EDUZIS – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Anforderungen Lehre als Kaufmann/-frau


Voraussetzungen

Vorbildung
- obligatorische Schule abgeschlossen
- einige Lehrbetriebe oder Schulen führen eine Aufnahmeprüfung durch

Anforderungen
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- Organisationsfähigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Auffassungsgabe
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Kontaktfreude
- Flair für Zahlen

Überbetriebliche Kurse
Praktisches Erlernen, Vertiefen und Üben beruflicher Grundlagen, 8-16 Tage während 3 Jahren

Berufsmaturität
Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Hinweis: Lernende in der Bankbranche können die Berufsmaturität im Rahmen des Ausbildungsmodells KV BM Fokus absolvieren.

Abschluss
Kaufmann/-frau EFZ

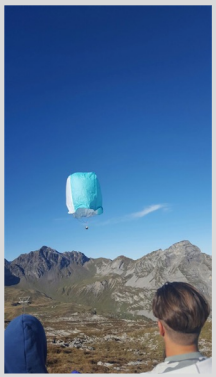
- Gymi-/BMS-Kurse
- Lernstudio+ am Mittwochnachmittag
- Differenzierung im Unterricht
- Tastaturschreibkurs freiwillig

34

SCHULHAUS EICHI – Übertrittselternabend – AUSBLICK

Ausblick Eichi

- Besuchsmorgen für 6. Klass-Schülerinnen bzw. zukünftige 7. Klass-SchülerInnen: **26. Juni 2024**
- Kennenlernwoche im September 2024 mit 3-tägigem Klassenlager
- Buddysystem mit Kletteranlass, Skillsevent, Kochevent
- 7. Klass-Elternabend im September 2024
- Besuchstage

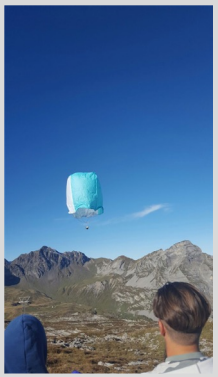


35

SCHULHAUS SEEHALDE –Übertrittselternabend – AUSBLICK

Ausblick Seehalde

- Besuchstag Seehalde: Donnerstag, 30. November 2023, Freitag, 1. Dezember 2023 und 5. April 2024
- Makerspacetage: 3. Sek. SchülerInnen unterrichten 6. KlässlerInnen in Informatik im März 2024
- Besuchsmorgen für 6. Klass-Schülerinnen bzw. zukünftige 7. Klass-SchülerInnen: Mittwoch, **26. Juni 2024**
- Kennenlernwoche im September 2024
- 7. Klass-Elternabend im September 2024



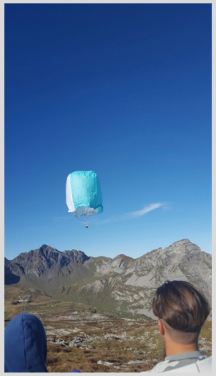
36

EDUZIS – Übertrittselternabend – EINTEILUNG

Einteilung in die Sekundarschule

- Sekundarschulgemeinde Niederhasli-Niederglatt, eine Schule, zwei Schulhäuser

  schule@eduzis.ch bis 16.2.2024



37

EDUZIS – Übertrittselternabend - FRAGEN

Fragen?

38

EDUZIS – Übertrittselternabend - FRAGEN

Feedback

39

EDUZIS – Übertrittselternabend

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns, Ihre Kinder im Sommer 2024 kennenzulernen!

40

SCHULHAUS SEEHALDE – ELTERNABEND 6. KLASSEN

Feedback zu 2022

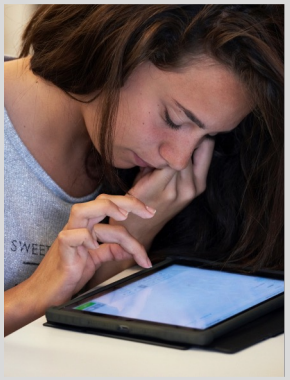
- Handouts grösser abgeben, damit leserlich
- weniger Text auf PPT
- Anforderungsstufen im Zeugnis ausgewissen (Zeugnis zeigen?)

41

SCHULHAUS SEEHALDE – ELTERNABEND 6. KLASSEN

Grenze

- Es gibt keine Strasse, welche offiziell die Grenze ist.
- Zuerst «kippt» das Heiselquartier von Niederhasli von der Zuteilung in die Seehalde ins Eichi. Wenn weiterer Bedarf an NH – SuS für das Eichi besteht, wandert die Grenze hinunter ins Dorf.
- « Üblich» ist, dass alle SuS, welche auf der Mettmenhasli-Seite der Bahnunterführung und auch im hinteren Dorfteil (Nöschikonerstrasse) von Niederhasli wohnen sowie natürlich Nassenwil und Mettmenhasli und Oberhasli, dass diese SuS «normaler-weise» in die Seehalde eingeteilt werden.



42

SCHULHAUS SEEHALDE – ELTERNABEND 6. KLASSEN -UNTERRICHT

Kannliste (Lernziele Mathematik)

Punktekonto Nr. 2 **Kann-Liste MA1_1 Grundoperationen**

○ = noch fehlerhaft oder nur mit nachschauen gelöst / Hilfe benötigt
◐ = noch unsicher, aber selbstständig lös- oder erreichbar
◑ = Fehler korrigiert und verstanden. Ich fühle mich ganz sicher. Jetzt kann ich es!
◐ = Tätigkeitsnachweis beim ersten Mal richtig, kann ich!

Name / Homebase

SOL-Kompetenz: Experte: Fortgeschritten: Basis:

Sek: ☐ A oder ☐ B, Abgabedatum: Zwischenabgabedatum:

Nr.	Ich kann...	Tätigkeitsnachweis (Lernziel erreicht durch...) (Überprüfung: Unterschriftskürzel)	Übungsmöglichkeiten (Ü) / Materialien (M) / Lösungen und Beispiele oder Feedback (L)	Anf.	◐ ◐ ○
	Anforderungsstufen 1+2	**Anforderungsstufe 1:** Um die Note **4** zu erreichen musst du mindestens **6** von den **8** Kannlistenpunkten beherrschen **Anforderungsstufe 2:** Um die Note **4** zu erreichen musst du mindestens **4** von den **5** Kannlistenpunkten beherrschen			
1	... die Vergleichszeichen (z.B. grösser als) verwenden.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 1	► siehe Google-Classroom Kurs Den Anmeldecode erhältst du von deiner Fachlehrperson		
2	... die Rundungsregel verstehen und verwenden.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 2			
3	... die Teiler einer Zahl bestimmen.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 3			
4	... die Begriffe Addition, Summe, Summanden, Subtraktion, Differenz, Minuend, Subtrahend, Multiplikation, Produkt, Faktor, Division, Quotient, Dividend, Divisor verstehen und verwenden.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 4			
5	... die folgenden Rechengesetze anwenden: Reihenfolgeregel, Vertauschungsgesetz, Verbindungsgesetz, Punkt-vor-Strich-Regel, Klammerregel.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 5			
T	... meinen Lernstand (1-5) gemäss meiner Zielplanung überprüfen. (Anforderungsstufe 2)	Ready for Test	M + L: Bei Lehrperson holen		
	Anforderungsstufe 1				
6	... eine Zahl in ihre Primfaktoren zerlegen.	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 6	► siehe Google-Classroom Kurs		
7	... ggt und kgV verstehen und anwenden	Siehe Details zum Kannlistenpunkt 7			

43

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 08.15	ZAP MaLa B104	Sport MiZü MZH-1/MZH-2/MZH-3	M&I GaRa A010	F RaEl A105	
08.20 09.05	Office AnGe Office Magrathea	M MaLa B104	RKE TaBo B104	M MaLa B104	F RaEl A105
09.10 09.55	D AnGe B101	E AnEl A105	Office SiLa Office Magrathea	M MaLa B104	Office TaBo Office Magrathea
10.20 11.05	RKE TaBo B101	Office GaRa Office Magrathea	D AnGe B101	BG JoOt A209	RZG AnGe B101
11.10 11.55	Office MaLa Office Magrathea	Musik ChCa B001 Aula	D AnGe B101	BG JoOt A209	RZG AnGe B101
12.00 12.45					
12.45 13.30					
13.30 14.15	Sport MiZü MZH-1/MZH-2/MZH-3	WAH UrSt B003		Office AnEl Office Magrathea	360° MaLa B104
14.20 15.05	Sport MiZü MZH-1/MZH-2/MZH-3	WAH UrSt B003		E AnEl A105	360° MaLa B104
15.20 16.05		WAH UrSt B003		NT GaRa A214	
16.10 16.55				NT GaRa A214	

Input (Fachunterricht)

- Einführungen durch die Lehrperson
- Prüfungen/Vorträge etc.

Office (Lernlandschaft)

- Eigener Arbeitsplatz
- ruhiges und individuelles Arbeiten an den Kannzielen
- Betreut/begleitet durch Lehrpersonen
- Coaching durch Lerncoach und Fachberatungen

Wochenstart/-schluss

- Klassenrat
- Wochenplanung
- Rückblick/Ausblick

44

SCHULHAUS SEEHALDE – ELTERNABEND 6. KLASSEN -UNTERRICHT

Schulleben

- Seehalde Film
- www.eduzis.ch
- https://drive.google.com/drive/u/0/folders/0B4E
8RVo0WXFSTWJybzA?resourcekey=0-PfUo7v

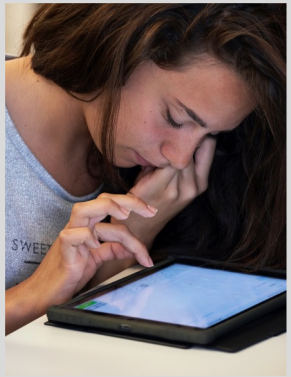
45

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Berufliche Anschlusslösungen

- Berufsfelder im 2023, Rangliste:

1. Gesundheit (15)
2. Wirtschaft/Verwaltung (14)
3. Elektrotechnik und Fahrzeuge (je 5)
4. Bildung/ Soziales und Verkauf/ Einkauf (je 4)
5. Metall/ Maschinen/ Uhren, Nahrung und Planung/ Konstruktion und Verkehr/Logistik/ Sicherheit (je 2)
6. Natur (1)

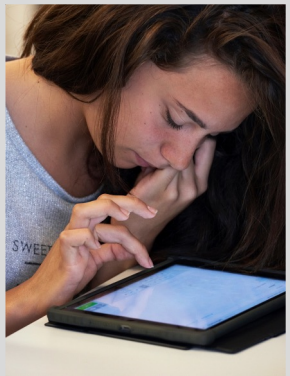


46

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Berufliche Anschlusslösungen

- Sek B (2023)
- Praktikum Fachmann/-frau Betreuung (4), Detailhandelsassistent/-in (3), Logistiker/-in (2), Assistent/-in Gesundheit und Soziales (2), Dentalassistent/-in (2), Haushaltspraktiker/ -in (1), Montageelektriker/-in (1), Konditor/-in Confiseur/-in (1)
  andere Anschlusslösungen (17)

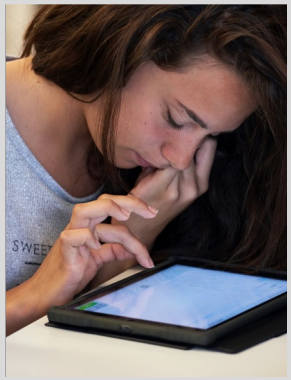


47

SCHULHAUS SEEHALDE – Übertrittselternabend – BERUFSWAHL

Berufliche Anschlusslösungen

- Sek A (2023)
- Kauffmann/-frau (14), Fachmann/-frau Gesundheit (7), Medizinische Praxisassistentin (3), Automatiker/-in (3), Automobilfachmann/-frau (2), Automobilmechatroniker/ -in (2), Zeichner/-in (2), Detailhandelsfachmann/- frau (1), Elektroinstallateur/-in (1), Bäcker/-in Konditor/-in (1), Produktionsmechaniker/-in (1), Polymechaniker/-in (1), Baumaschinenmechaniker/-in (1), Tiermedizinische Praxisassistent/-in (1)



48